

SILIN® SANIERKALK INNEN

ANWENDUNGSBEREICH

Silin® Sanierkalk ist ein hochwertiger, leicht zu verarbeitender und spannungsarmer Farbanstrich für saugende und schwach saugende, trockene und tragfähige Untergründe im Innenbereich.

MATERIALBASIS

Auf Basis von nass gelöschtem, abgelagertem, gasgebranntem, schwefelfreiem, feinst gemahlenem Stückkalk (CaO) ohne chemische Zusätze, mit Marmormehl, Wasser, Pigmenten und Additiven.

EIGENSCHAFTEN

Silin® Sanierkalk versteinert durch Aufnahme von Kohlendioxid aus der Luft und wird wasserunlöslich und sehr haltbar. Diese sogenannte „Carbonatisierung“ wird durch Feuchtigkeit begünstigt.

- frei von organischen Lösemitteln und Konservierungsstoffen
- schimmelpilzhemmend
- feuchtigkeitsregulierend
- dampfdurchlässig
- keine statische Aufladung
- allergikerfreundlich
- geruchsneutral
- historisch geeignetes Baumaterial

UNTERGRUND

Geeignet sind tragfähige mineralische Putze wie z.B. Kalkgipsputze, Kalkputze, Kalkzementputze und Zementputze. Sinterhaut ggf. mit Silin® Ätzflüssigkeit entfernen. Alle tragfähigen und saugfähigen Altanstriche (auch dispersionsgebunden). Der Untergrund muss sauber, tragfähig und trocken sein. Stark saugende Untergründe mattfeucht vornässen. Auf durchfeuchteten und sehr dichten Untergründen kann es zu glänzenden Stellen kommen (kalktypische Sinterhaut). Diese ist vor dem Folgeanstrich mit Silin® Ätzflüssigkeit zu entfernen. In jedem Fall sollte ein Probeanstrich erfolgen.

Der Untergrund ist im Sinne der VOB zu prüfen.

AUFTRAGEN/WERKZEUG

Silin® Sanierkalk ist anwendungsfertig und ist vor der Verarbeitung mit einem Rührgerät gut aufzurühren. Kann gestrichen oder gespritzt werden. Werkzeug nach Gebrauch gründlich mit sauberem Wasser reinigen.

VERARBEITUNG

Grundanstrich: bis max. 10 % mit Wasser verdünnen, Deckanstrich vorzugsweise unverdünnt, je nach Untergrund aber ebenfalls bis max. 5 % mit Wasser verdünnt. Mit der Malerbürste sollte Silin® Sanierkalk kreuzweise aufgetragen und gut ausgestrichen werden. Für eine rationelle Verarbeitung kann vom Fachmann das Produkt auch mittels Rolle aufgetragen werden, muss dann aber sofort mit einer Malerbürste kreuzweise gut ausgestrichen werden.

Eine Zwischentrocknungszeit von min. 4 Stunden ist einzuhalten (bei durchschlagenden Substanzen im Untergrund min. 12 Stunden). Erst nach vollständiger Trocknung wird das volle Deckvermögen erreicht. Spritzer auf anderen Flächen sind sofort mit Wasser zu entfernen. (Ätzgefahr)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Flecken im Untergrund wie Nikotin, Pigmente o.ä. trocken überstreichen und sofort wieder trocknen. Gegebenenfalls den Vorgang wiederholen.

VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Nicht unter + 8° C Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten.

ABTÖNEN

Silin® Sanierkalk kann in vielen Farben abgetönt und an bestehende Farbtöne angepasst werden. Bedingt durch die Saugfähigkeit des Untergrundes kann der Farbton variieren. Wir empfehlen, die benötigte Menge an getöntem Silin® Sanierkalk in einer Charge zu bestellen, da es bei Nachtönungen zu geringen Abweichungen des Farbtons kommen kann. Beim Auftragen des abgetönten Silin® Sanierkalks sollte ein Voranstrich in weiß erfolgen und der farbige Anstrich als letzter Anstrich aufgetragen werden. So wird die Gefahr der Fleckenbildung durch mehrmaligen Auftrag des farbigen Anstrichs vermieden.

Dünnere Flecken können auch feuchtebedingt sein, diese verschwinden erst nach dem völligen Durchtrocknen des Untergrundes, was mehrere Wochen dauern kann. Es ist nicht empfehlenswert, Flecken ein weiteres Mal zu überstreichen, da sich die Fleckenbildung erhöhen kann.

VERBRAUCH

Richtwert: ca. 0,30 kg/m² auf glattem Untergrund. Der tatsächliche Verbrauch ist untergrund – und verarbeitungsabhängig und an einer Musterfläche zu ermitteln.

GEFAHRENHINWEISE

Berührung mit Augen und Haut vermeiden.

GEBINDE

Kunststoffeimer zu 20 kg

LAGERUNG

Mindestens 12 Monate lagerfähig, vor Frost schützen. Anbrüche mit etwas Wasser bedecken und den Eimer gut verschließen.

TRANSPORT

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschrift.

ENTSORGUNG

Nur vollständig entleerte Gebinde zur Entsorgung geben. Die Hinweise bezüglich Entsorgung und Vorsichtsmaßnahmen im Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

ABFALLSCHLÜSSELNUMMER

EG-Abfallverzeichnis: 17 09 04

FORMSATZ

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich begründen kein

Rechtsverhältnis oder sonstige Verpflichtungen und befreien den Kunden nicht davor, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung für den Hersteller abgeleitet werden. Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.silinmineralfarben.de). Mit Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

TECHNISCHE DATEN

Aussehen
Farbe
Dichte bei 20° C
pH-Wert bei 20° C

pastös, teigförmig
je nach Pigmentierung
ca 1,25 g/cm³ für Ca(OH)₂
ca. 12,5 in gesättigter wässriger Lösung

GERNE BERATEN SIE UNSERE VERKAUFSLEITER PERSÖNLICH

SILIN® Mineralfarben GmbH
Bahnhofstraße 3a, 82166 Gräfelfing, Deutschland
office@silinmineralfarben.de
+49 89 9042 10670